

Landes- Einzelmeisterschaft- Schnellschach Nachwuchs 2015

Am 05.07.2015 fand in der **Grundschule „Menschenskinder“** in Schönwalde- Glien die nunmehr 4. LSSEM Nachwuchs statt. Da der LSBB in diesem Jahr seinen 25. Geburtstag feiert, stand auch dieses Turnier ganz unter diesem Motto und wurde finanziell kräftig unterstützt. Auch die Organisatoren feierten ein wenig mit, indem die Turnierkosten so gering wie möglich gehalten und Imbiss sowie Getränke gegen eine kleine Spende zur Verfügung gestellt wurden.

Mit 49 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus zahlreichen Landkreisen Brandenburgs war dieses Turnier in fast allen Altersklassen gut und stark besetzt. Nur die Mädels der AK u16 hatten sich wohl bei der „YOU“ versammelt oder andere Verpflichtungen übernommen. Besonders erfreulich war die Teilnahme unseres D/C-Kaders **Maximilian Mätzkow**, welcher dieses Turnier trotz weiterer Verpflichtungen an diesem Wochenende einschob und seine Gegner in der AK u14 in die Trickkiste schnuppern ließ. Zugegeben, er hätte vermutlich gegen alle simultan spielen können und die AK 16 sowie u18 ebenfalls dominiert. Dennoch möchte ich mich an dieser Stelle für die Teilnahme bedanken! Auch sende ich hiermit gleich meinen Dank an die gesamte **Familie Mätzkow** hinterher. Denn Mutti hat kurz entschlossen, das Catering mit übernommen und Papa zahlreiche Fotos geschossen und diese zur Verfügung gestellt. **Julia Mätzkow** nahm ihr Herz in die Hand und machte es den Jungs in der u18 besonders schwer. Es ist selten, die gesamte Familie zu erleben, denen die Schachbegeisterung unschwer anzusehen ist. Und doch wird klar, welche Anstrengungen und Entbehrungen nötig sind, um sportliche Höchstleistungen zu erzielen und Vorbild zu sein.

Obwohl es an dieser Stelle vielleicht unüblich ist, möchte ich mich aber auch bei den vielen Eltern und Begleitern unserer Denksportlerinnen und –sportlern bedanken, welche sich als Krafftfahrer, Tröster, Caterer, Schiedsrichter, Auf- und Abbauer und für vieles mehr immer wieder zur Verfügung stellen. Selbst bei so widrigen Bedingungen, wie die 35 Grad an diesem Sonntag, bringt Ihr all Eure Energie auf, um solche Turniere zu einer gelungenen Veranstaltung zu vollenden! **Danke!** Nun zum eigentlichen Turnier:

Alle waren pünktlich um 10:30 Uhr angereist, registriert und in einem leider viel zu warmen Raum am Start. Meine Hochachtung und Begeisterung für die dennoch guten Ergebnisse und den harmonischen Turnierverlauf bekundete ich bereits vor Ort.

Aufgrund unterschiedlicher Teilnehmerfelder entschieden wir uns für verschiedene Turniermodi, um möglichst gerechte Vergleichsgruppen bilden zu können. So legten wir die AK u16/18 m/w zusammen und es wurde kurzerhand 9-rundig gespielt. Wohlgemerkt mit Einverständnis der Spielerinnen und Spieler. Und es ging nicht nur wegen der Außentemperaturen heiß her. Am Ende setzten sich **Margaryta Paliy** (8/8) und **Marie Wolff** (7,5/8) in der AK u18 klar vor den Jungs durch und ließen den Landesmeister, **Paul Rogge** (6/8), gar nicht so gut aussehen. Dieser hatte zwar einen komfortablen Vorsprung auf seinen Verfolger **Robert Schulze** (4/8), doch konnte er als Setzranglistenfavorit nicht überzeugen. Es folgten der Landesmeister der AK u16, **Benjamin Matthes** (4/8), und der Vizemeister, **Florian Wiecha** (4/8), vor **Julia Mätzkow** (2/8) als drittplatzierte Teilnehmerin u18. Die weiteren Plätze wurden von **Thomas Schmädicke** und **Alexander Oelmann** belegt, welche wohl auf ihre „alten Tage“ eine Menge Erfahrung sammeln durften.

In der AK u14 ging das 7-rundige Turnier mit 7 Schachbegeisterten ganz nach Setzrangliste aus. **Maximilian Mätzkow** setzte sich mit 100% vor **Marc Andresen** (4,5/7) und **Maximilian Diekmann** (3,5/7) durch. Die einzige weibliche Teilnehmerin, **Nadin Schiewe**, scheute sich nicht vor dem Vergleich und beendete das Turnier mit (2,5/7) im Mittelfeld.

Tobias Röhr ließ ebenfalls mit 7/7 in der AK u12 nichts anbrennen und verwies die Verfolger auf ihre Plätze. Allerdings war es bei dem Kampf um Platz 2 verdammt eng. **Tillmann Jungandreas** (5/7) hatte mit einem Buchholzzähler vor **Robin Straßburg** (5/7) sichtlich Schweißperlen auf der Stirn und freute sich umso mehr auf den Vizetitel. **Angelina Jacobi** (4/7) setzte sich klar vor ihrer Konkurrentin, **Jessica Seiffert** (1/7), durch und darf sich ebenfalls Landesmeisterin nennen.

Sichtlich und merklich spannender ging es in der AK u10 her. In der Leichtathletik könnte man es Fotofinish nennen, so knapp waren die Plätze 1-3 umkämpft. Mit einem Buchholzpunkt mehr hatte sich **Oliver Röhr** (6/7) knapp vor **Nils Lox** (6/7) den Titel gesichert wie es mit einem halben Punkt **Leon Sasse** (5/7) vor **Luis Gericke** (5/7) gelang. Also nichts für schwache Nerven! **Gina Celina Gehrke** verdiente sich ihren Titel mit (4/7) als einzige Teilnehmerin und beendete das Turnier im Mittelfeld.

Besonders erfreulich war die Teilnehmerzahl in der AK u8. Sieben Jungen und zwei Mädchen gaben ihr Bestes, um sich die glitzernden Pokale zu sichern. Leider wurden die „Mädels“ trotz größter Anstrengungen bis ans Tabellenende durchgereicht, gaben aber nicht auf. Und das allein

zolle ich mit Hochachtung! **Emily Haake** (1/7) und **Natalie Firoozan** (0/7) nahmen die Pokale als Trostplaster erfreut in Empfang und versprachen, fleißig weiter zu trainieren. Mit (6/7) setzte sich **Silas Sinka** als Setzranglistenenerster zwar durch, aber es war alles andere als ein Geschenk. Hartnäckig saßen ihm sein erst 6-jähriger Verfolger, **Johann Künzel** (5/7), und der Setzranglistenzweite, **Lorenz Beyer** (5/7), im Nacken und versuchten ihm den Titel streitig zu machen. Auch **Johann**, welcher erst ein Wochenende davor das Kika- Turnier in Sachsen gewonnen hatte, erkämpfte sich mit 1,5 Buchholzpunkten mehr, am Ende Platz 2. In spannenden Wettkampfpartien, welche auch durch starke Emotionen begleitet wurden, waren Schiedsrichter und Turnierleitung trotzdem kaum gefordert. Auch hier gilt unser Dank allen Beteiligten! Herzlichen Glückwunsch den Titelträgerinnen und -trägern sowie einen Gruß an das gesamte Teilnehmerfeld! Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr und macht weiter!



Teilnehmer/innen der LSSEM Nachwuchs 2015

(Foto: Christian Mätzkow)

Abschlusstabellen

Rangliste u8 m/w: Stand nach der 7. Runde												
Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Pkte	Buchh	BuSu
1.	Sinka, Silas	U8	897	m	SC Empor Potsdam	GER	6	0	1	6.0	28.0	170.0
2.	Künzel, Johann	U8		m	SC Caissa Falkensee	GER	5	0	2	5.0	26,5	172.0
3.	Beyer, Lorenz	U8	838	m	SF Groß Schönebeck	GER	5	0	2	5.0	25.0	174.5
4.	Grabs, Peter	U8	727	m	KJS Potsdam	GER	4	1	2	4.0	24,5	171.5
5.	Bax, Frederic Mar	U8		m	USV Potsdam e.V	GER	4	0	3	4.0	22,5	175.0
6.	Nahler, Laurenz	U8		m	SC Caissa Falkensee	GER	3	1	3	3,5	22,5	173.5
7.	Langen, Sebastian	U8		m	SC Caissa Falkensee	GER	3	0	4	3.0	24,5	171.5
7.	Andresen Eric	U8		m	SC Caissa Falkensee	GER	3	0	4	3.0	24,5	171.5
9.	Haacke, Emily	U8		w	SF Groß Schönebeck	GER	1	0	6	1.0	23.0	169.0
10.	Firoozan, Natalie	U8		w	SV Hellas Nauen	GER	0	0	7	0.0	24.0	166.5

Rangliste u10 m/w: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Pkte	Buchh	BuSu
1.	Röhr, Oliver	U10	1426	m	USV Potsdam e.V	GER	6	0	1	6.0	25.0	169.5
2.	Lox, Nils	U10	1018	m	SF Groß Schönebeck	GER	6	0	1	6.0	24.0	170.5
3.	Sasse, Leon	U10	884	m	KJS Potsdam	GER	5	0	2	5.0	23,5	167.5
4.	Gericke, Luis	U10	1306	m	SC Empor Potsdam	GER	5	0	2	5.0	23.0	168.5
5.	Gehrke, Gina Celina	U10	1527	w	SVGA Rüdersdorf	GER	4	0	3	4.0	26.0	165.0
6.	Laube, Jannis	U10		m	KJS Potsdam	GER	3	0	4	3.0	24.0	164.5
7.	David, Sven-Arne	U10		m	USV Potsdam e.V	GER	3	0	4	3.0	23.0	166.0
8.	Krispin, Kolja	U10		m	SG Lok Brandenburg	GER	2	0	5	2.0	26.0	162.0
9.	Stage, Tim	U10		m	SG Lok Brandenburg	GER	1	0	6	1.0	26.0	161.0

Rangliste u12 m/w: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Pkte	Buchh	BuSu
1.	Röhr, Tobias	U12	1742	m	USV Potsdam e.V	GER	7	0	0	7.0	28.0	191.0
2.	Jungandreas, Tillmann	U12	1209	m	SC Caissa Falkensee	GER	5	0	2	5.0	30.0	189.5
3.	Straßburg, Robin	U12	1105	m	SF Groß Schönebeck	GER	4	2	1	5.0	29.0	189.0
4.	Firoozan, Leon	U12	848	m	SV Hellas Nauen	GER	4	0	3	4.0	30,5	179.0
5.	Jacoby, Angelina	U12	1101	w	SF Groß Schönebeck	GER	4	0	3	4.0	23.0	176.5
6.	Tschernatsch, Johannes	U12	992	m	KJS Potsdam	GER	4	0	3	4.0	22,5	170.5
7.	Keiper, Devin	U12		m	SC Rathenow	GER	4	0	3	4.0	19.0	159.0
8.	Knape, Albert	U12	1242	m	SC Empor Potsdam	GER	3	1	3	3,5	30.0	183.0
9.	Beyer, Clemens	U12	939	m	SF Groß Schönebeck	GER	3	1	3	3,5	28.0	172.0
10.	Ivanov, Alexander	U12		m	KJS Potsdam	GER	3	0	4	3.0	21,5	161.0
11.	Knape, Leonard	U12	1070	m	SC Empor Potsdam	GER	3	0	4	3.0	20,5	157.5
12.	Oelmann, Daniel	U12	773	m	SC Oranienburg	GER	2	0	5	2.0	20.0	165.0
13.	Seifert, Jessica	U12	886	w	SF Groß Schönebeck	GER	1	0	6	1.0	20.0	161.5
14.	Arnold, Daniel	U12		m	KSC Strausberg	GER	0	0	7	0.0	21.0	146.5

Rangliste u14 m/w: Stand nach der 7. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Pkte	SoBer	Siege
1.	Mätzkow, Maximilian	U14	2008	m	ESV 1949 Eberswalde	GER	6	0	0	6.0	15.00	6
2.	Andresen, Marc	U14	1417	m	SC Caissa Falkensee	GER	4	1	1	4,5	8,75	4
3.	Diekmann, Maximilian	U14	1175	m	SG Lok Brandenburg	GER	2	3	1	3,5	7,75	2
4.	Liesigk, Bastian	U14	1028	m	SC Empor Potsdam	GER	2	1	3	2,5	3,75	2
4.	Schiewe, Nadin	U14	930	w	SF Groß Schönebeck	GER	2	1	3	2,5	3,75	2
6.	Arnold, Rudolf	U14	959	m	KSC Strausberg	GER	1	1	4	1,5	1,75	1
7.	Schmädicke, Michael	U14		m	USV Potsdam	GER	0	1	5	0.5	1,75	0

Rangliste u16/u18 m/w: Stand nach der 9. Runde

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	At	Verein/Ort	Land	S	R	V	Pkte	SoBer	Siege
1.	Paliy, Margaryta	U18	1673	w	USV Potsdam e.V	GER	8	0	0	8.0	28.00	8
2.	Wolff, Marie Antoinette	U18	1640	w	Leegebrucher SF	GER	7	0	1	7.0	21.00	7
3.	Rogge, Paul	U18	1687	m	SC Caissa Falkensee	GER	6	0	2	6.0	15.00	6
4.	Schulze, Robert	U18	908	m	USV Potsdam e.V	GER	4	0	4	4.0	7.00	4
4.	Matthes, Benjamin	U16		m	SC Oranienburg	GER	4	0	4	4.0	7.00	4
4.	Wiecha, Florian	U16	1001	m	SVGA Rüdersdorf	GER	4	0	4	4.0	7.00	4
7.	Mätzkow, Julia Marie	U18	1117	w	SV Motor Ebersw	GER	2	0	6	2.0	1.00	2
8.	Schmädicke, Thomas	U16		m	USV Potsdam	GER	1	0	7	1.0	0.00	1
9.	Oelmann, Alexander	U16		m	SC Oranienburg	GER	0	0	8	0.0	0.00	0